

JAHRESBERICHT 2024

Achterbahn, MoJa Wörgl



Inhalt

1. Kontakt & Öffnungszeiten	3
2. Konzept	4
3. Team.....	5
3.1 Fortbildungen und Vernetzungen	6
4. Angebote	7
5. Projekte	8
5.1 Agora NextGen.....	8
5.2 Nachwuchsredaktion	8
5.3 Jugendfreiraum.....	9
5.4 Vorstellung an Schulen.....	9
5.5 Familienfreundliche Gemeinde	9
5.6 Jugendfußballturnier.....	10
6. Statistik.....	11

1. Kontakt & Öffnungszeiten

Kontakt:

Josef-Steinbacher-Straße 23
6300 Wörgl
Tel.: 0664 / 88 745 036 (Stephan Holzapfel)
Tel.: 0664 / 88 745 006 (Denis Sahin)
E-Mail: achterbahn@kommunity.me

Öffnungszeiten:

Montag	10 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr	(14 – 24 Jahre)
Mittwoch	10 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr	(14 – 24 Jahre)
Donnerstag	10 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr	(14 – 24 Jahre)

Und Termine nach Vereinbarung.

Die MoJa Wörgl ist Teil des Vereins komm!unity.

Kontakt:

komm!unity
Verein zur Förderung der Jugend-, Integrations- und Gemeinwesenarbeit
Christian-Plattner-Straße 8
6300 Wörgl
Geschäftsführer: Klaus Ritzer
Tel.: 0664 / 88 745 205
E-Mail: office@kommunity.me

Der Verein übernimmt Aufgaben der Bereiche Jugend und Integration und entwickelt Gemeinwesen. Vernetzung und Zusammenarbeit sind wesentliche Bausteine der Arbeit von komm!unity Wörgl.

2. Konzept

Zielgruppe: Jugendliche zwischen 14 und 24 Jahren in Wörgl

Wir verstehen uns als erste Ansprechpersonen für alle Jugendanliegen in Wörgl.

Wir wollen aktiv herausfinden, was Jugendliche in Wörgl beschäftigt.

Wir wollen gemeinsam mit ihnen ein jugendgerechtes Wörgl gestalten.

Wir suchen aktiv Kontakt zu Jugendlichen in Wörgl, z.B.

- auf der Straße
- an der Schule
- auf öffentlichen Plätzen
- bei Veranstaltungen
- durch Freizeitangebote

3. Team

Das Team der Mobilen Jugendarbeit Wörgl bestand in der ersten Jahreshälfte 2024 aus Stephan Holzapfel und Nina Flatscher. Ab Juni 2024 bestand das Team aus Stephan Holzapfel und Denis Sahin.



Stephan Holzapfel



Denis Sahin

3.1 Fortbildungen und Vernetzungen

- 11.03. Regionales Pojat Treffen in Kufstein
- 25.03. AK Moja in Innsbruck
- 15.04. FaiRanggl'n Workshop im Jugendtreff Langkampfen
- 06.05. AK Moja in Innsbruck
- 23.05. Fortbildung zum Thema Mindestsicherung in der BH Kufstein
- 28.05. Sozialstammtisch Wörgl
- 29.05. Fortbildung zum Thema Gewaltprävention im Jugendtreff Kirchbichl
- 17.06. Schulung zum Krisencoach
- 16.10. Sozialstammtisch Wörgl
- 28.10. AK Moja in Innsbruck
- 11.+12.11. Pojat Orientierungskurs in Innsbruck
- 09.12. AK Moja in Innsbruck
- 12.12. Vernetzungstreffen Jugendarbeit und Polizei in Kufstein

4. Angebote

- Aufsuchende Jugendarbeit im öffentlichen Raum
- Unterstützung bei der Umsetzung von Jugendprojekten und Jugendbeteiligungsprozessen
- Kostenlose Freizeitangebote durch die Achterbahn (diverse Workshops, Turniere, Sportangebote in Kooperation mit Vereinen etc.)
- Vergabemöglichkeit einer Meldeadresse (bis 24 Jahre, in Wörgl aufhältig)
- Beratung zu allen Themenbereichen (individuelle Herausforderungen und Problemlagen)
- Vermittlung und Begleitung zu Facheinrichtungen
- Begleitung zu Terminen (Arztbesuche, AMS, Gericht, Anwalt, Kinder- und Jugendhilfe etc.)
- Unterstützung bei Lehrstellen- und Arbeitssuche
- Unterstützung bei Wohnungssuche, sowie Hilfe bei Unterbringung in akuten Notlagen
- Unterstützung im Bereich Existenzsicherung (Mindestsicherungsanträge, Anträge auf Zuschüsse etc.)
- Möglichkeit bei Konflikten im öffentlichen Raum zwischen Jugendlichen und anderen Gruppen zu vermitteln (Parks, Spielplätze, Konflikte mit Anrainer*innen)

5. Projekte

5.1 Agora NextGen

Als Projektträger koordiniert komm!unity gemeinsam mit vier weiteren Organisationen aus Bulgarien, Slowakei, Tschechien und Slowenien dieses Erasmus+-Projekt mit einer Laufzeit von 2 Jahren.

Hauptthemen von Agora NextGen sind Jugendbeteiligung und politische Bildung in der Jugendarbeit und in anderen non-formalen Lernsettings. Das Projekt zielt darauf ab, junge Menschen mit dem notwendigen Wissen über demokratische Prozesse und Entscheidungsfindung auszustatten sowie Kapazitäten aufzubauen und Ressourcen für Jugendarbeiter*innen zu schaffen, um die gesellschaftliche Beteiligung junger Menschen zu unterstützen.

Die Mobile Jugendarbeit wirkt an diesem Projekt sowohl in beratender als auch ausführender Form mit. Zum einen wird das Projektteam mit der Expertise der Jugendarbeiter*innen unterstützt und zum anderen werden, gemeinsam mit Jugendlichen, diverse Materialien wie Videos und Präsentationen generiert.

5.2 Nachwuchsredaktion

Auch 2024 lief das Projekt „Nachwuchsredaktion“, um jungen Menschen die Möglichkeit zu geben ihrer Kreativität in journalistischer Weise Ausdruck zu verleihen, neue Bekanntschaften zu machen und aus sich herauszugehen.

In Kooperation mit dem online Radiosender wörgl.fm wurden Radiobeiträge erstellt, Umfragen auf Veranstaltungen gemacht und Interviews geführt. Für das Wörgler Stadtmagazin wurden ebenfalls Berichte verfasst.

Dabei hatten die Jugendlichen immer die Möglichkeit ihre eigenen Ideen einzubringen und die Beiträge nach ihren Wünschen zu gestalten.

5.3 Jugendfreiraum

Unter dem Motto „JugendFreiRaum“ initiiert der Arbeitskreis der MoJa Tirol jedes Jahr Aktionen um darauf hinzuweisen, dass Jugendliche einen Anspruch auf öffentlichen Raum haben, diesen nutzen und mitgestalten dürfen! 2024 fand am 28.06. unser Jugendfreiraum-Projekt statt: Für das Jugendfreiraum-Projekt gestalteten wir gemeinsam mit den Jugendlichen unsere Anlaufstelle und den Jugendtreff neu. Dieses Projekt bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, aktiv an der Planung und Umsetzung mitzuwirken. Ihre Ideen und Wünsche stehen im Mittelpunkt, denn wir wollen einen Raum schaffen, der ihren Bedürfnissen und Interessen entspricht. Ob es um die Auswahl der Farben, die Gestaltung der Möbel oder die Einrichtung von Freizeitbereichen geht – die Jugendlichen sind in jeden Schritt des Prozesses eingebunden. So entsteht ein Ort, der nicht nur funktional, sondern auch einladend und inspirierend ist. Unser Ziel ist es, einen Raum zu schaffen, in dem sich die Jugendlichen wohlfühlen und ihre Zeit gerne verbringen.

5.4 Vorstellung an Schulen

Die Achterbahn besucht jährlich im Herbst die ersten Klassen der BFW in Wörgl. Ziel dieser Besuche ist es, die Angebote der Achterbahn vorzustellen und den Jugendlichen eine Perspektive zu bieten, an wen sie sich wenden können, sollten sie einmal Schwierigkeiten haben oder Kontakt zu erwachsenen Ansprechpartner*innen suchen.

5.5 Familienfreundliche Gemeinde

Im Jahr 2023 beschloss die Gemeinde Wörgl sich erneut zur familienfreundlichen Gemeinde zertifizieren zu lassen.

Im Verlauf dieses Prozesses stand das Team der Mobilien Jugendarbeit der Steuerungsgruppe auch im Jahr 2024 beratend und unterstützend zur Seite - sowohl bei der Evaluation und Konzepterstellung als auch bei der Umsetzung geplanter Maßnahmen im Bereich Jugend.

5.6 Jugendfußballturnier

Am 9. November 2024 fand der 2. Komm!United-Cup in der Sporthalle der Mittelschule Wörgl statt. Unter dem Motto Fairplay, Toleranz und Respekt traten acht Jugendmannschaften gegeneinander an.

Die volle Tribüne sorgte für großartige Stimmung. Ein Dank gilt allen Teams und Sponsoren, die das Turnier unterstützt haben.



6. Statistik

Kontakte gesamt	214
Anzahl männlich	125
Anzahl weiblich	89
Themen	
Allgemeinsituation	101
Wohnen	32
Arbeit	29
Finanzen	26
Polizei/Gericht	14
Meldeadresse	7
Gewalt	5